Kreis=Blatt
für
den Danziger Kreis.

№ 51. Danzig, den 20. December. 1851.

Zu den Kosten der im September d. J. in Königsberg zusammengetretenen provinzialständischen Versammlung hat der Danziger Kreis 271 rtl. beizutragen. Davon treffen auf den Stand der Ritterschaft 138 rtl., welche von den Gutsherrschaften der adeligen Güter zu entrichten sind. Der Stand der Landgemeinden hat 133 rtl. aufzubringen, welche von den Ortsbehörden nach dem ortsüblichen Repartitionsmodus auf die Ortseingesessenen zu vertheilen und von denselben einzuziehen sind. Die adeligen Dominien und Ortsbehörden werden angewiesen, die unten nachgewiesenen Beträge zur Königlichen Kreiskasse hieselbst bis spätestens den 10. Januar 1852 bei Vermeidung der Executon abzuführen.

I. Vom Stande der Ritterschaft:

Artschau 2 rtl. 5 sgr. 2 pf., Bangschin 1 rtl. 27 sgr., Bankau 5 rtl. 6 sgr. 9 pf., Bissau 3 rtl. 8 sgr. 7 pf., Borgfeld 6 sgr. 11 pf., Borrenczin 15 sgr. 10 pf., Czerniau 5 rtl. 3 sgr., Dommachau 1 rtl. 22 sgr. 6 pf., Ellernitz 2 rtl 9 sgr. 8 pf., Groß Golmkau 2 rtl. 29 sgr. 10 pf., Mittel Golmkau 3 rtl. 8 sgr., Klein Golmkau 2 rtl. 5 sgr. 2 pf., Goschin 3 rtl. 4 sgr. 9 pf., Heiligenbrunn 1 rtl. 21 sgr. 3 pf., Jenkau 3 rtl. 2 sgr. 1 pf., Katzke 1 rtl. 22 sgr. 6 pf., Hoch Kölpin 4 rtl. 4 sgr. 6 pf., Klein Kölpin 2 rtl. 10 sgr. 3 pf., Klopschau 1 rtl. 21 sgr. 3 pf., Groß Kleschkau 5 rtl. 22 sgr. 8 pf., Klein Kleschau 3 rtl. 11 sgr. 11 pf., Kohling 2 rtl. 25 sgr. 5 pf., Kokoschken 5 rtl. 19 sgr. 5 pf., Lagschau 4 rtl. 16 sgr. Lamenstein 1 rtl. 15 sgr. 6 pf., Groß Leesen 3 rtl. 7 sgr. 11 pf., Klein Leesen 4 rtl. 1 sgr. 5 pf., Lissau 2 rtl. 20 sgr. 11 pf., Ottomin 1 rtl. 15 sgr., Prangschin 1 rtl. 1 sgr. 8 pf., Rexin 1 rtl. 23 sgr. 2 pf., Roschau 1 rtl. 18 sgr. 1 pf., Rottmannsdorf 15 sgr. 10 pf., Russoczin 2 rtl. 17 sgr. 9 pf., Salau 4 rtl. 13 sgr. 5 pf., Saskoczin 1 rtl. 26 sgr. 3 pf., Schönfeld 3 rtl. 24 sgr. 2 pf., Schwintsch 4 rtl. 14 sgr., Senslau 3 rtl. 29 sgr. 5 pf., Smengorczin 2 rtl. 8 sgr. 11 pf., Straschin 3 rtl. 26 sgr. 4 pf., Sulmin 3 rtl. 12 sgr. 6 pf., Uhlkau 3 rtl. 9 sgr. 10 pf., Wonanow 2 rtl. 25 sgr. 4 pf., Zakrezewken 27 sgr. 10 pf., Zankenczin 1 rtl. 28 sgr. 2 pf, Neukrügerskampe 4 rtl. 3 sgr. 2 pf., Stutthof 1 rtl. 25 sgr. 8 pf., Herrengrebin 3 rtl. 9 sgr. 4 pf.

II. Vom Stande der Landgemeinden:

Groß Bölkau 26 sgr. 8 pf., Klein Bölkau 26 sgr. 6 pf., Bösendorf 13 sgr. 6 pf., Braunsdorf 24 sgr. 8 pf., Hohenstein 21 sgr. 3 pf., Johannisthal 5 sgr. 3 pf., Kladau 1 rtl. 17 sgr. 4 pf., Klempin 13 sgr., Langenau 2 rtl. 10 pf., Maczkau 15 sgr. 7 pf., Meisterwalde 1 rtl. 11 sgr. 6 pf., Dorf Mönchengrebin 10 sgr. 8 pf., Vorwerk Mönchengrebin 6 sgr. 4 pf. Postelau 18 sgr. 1 pf, Dorf Quadendorf 11 sgr. 9 pf. Vorwerk Quadendorf 6 sgr. 2 pf.

Rosenberg 1 rtl. 11 sgr. 3 pf., Sobbowitz 4 sgr. 6 pf., Schönwarling 1 rtl. 4 sgr. 1 pf., Groß Suckczin 22 sgr. 11 pf., Klein Suckczin 5 sgr. 4 pf., Groß Trampken 1 rtl. 1 sgr. 8 pf., Klein Trampken 13 sgr. 7 pf., Gut Warcz 7 sgr. 5 pf., Warczer Pustkowie 10 sgr. 8 pf.;

Groß Czatkau 9 sgr. 11 pf., Klein Czattkau 2 sgr. 6 pf., Mahlin 29 sgr. 6 pf., Dorf Mühlbanz 1 rtl. 9 sgr. 5 pf., Brentau 1 rtl. 3 sgr. 10 pf., Brösen 9 sgr. 3 pf., Conradshammer 7 sgr. 6 pf., Freudenthal 3 sgr. 6 pf., Glettkau 14 sgr., Gluckau 1 rtl. 2 sgr. 1 pf., Matern 11 sgr. 1 pf., Mühlenhof 1 sgr. 11 pf., Oliva 4 rtl. 10 sgr. 9 pf., Pelonken 1 rtl. 14 sgr. 1 pf., Ramkau 14 sgr. 1 pf., Saspe 11 sgr. 6 pf, Schäferei 6 sgr. 5 pf., Schwabenthal 4 sgr. 3 pf., Bissau 13 sgr, 1 pf., Borgfeld 25 sgr. 11 pf., Czerniau 10 sgr. 10 pf., Groß Golmkau 4 pf., Heiligenbrunn 17 sgr. 3 pf., Hochzeit 21 sgr. 2 pf., Klein Kölpin 9 pf. Klopschau 5 pf., Groß Kleschkau 7 sgr. 3 pf., Kohling 28 sgr. 10 pf., Krampitz 7 sgr. 1 pf., Lamenstein 1 rtl. 9 sgr. 2 pf., Nassenhuben 11 sgr. 1 pf., Neuenhuben 4 sgr. 2 pf., Prangschin 12 sgr. 4 pf., Russoczin 3 sgr. 7 pf., Salaur 4 sgr. 6 pf., Schönfeld 9 sgr. 5 pf., Schwintsch 1 sgr. 5 pf., Straschin 3 sgr. 2 pf., Woyanow 3 pf., Herrengrebin 2 sgr. 6 pf., Czapeln 9 sgr. 5 pf., Grenzdorf 10 sgr. 1 pf, Nenkau 14 sgr., Jetau 9 sgr. 4 pf., Pietzkendorf 12 sgr. 10 pf., Rambau 3 sgr., Rambeltsch 24 sgr. 9 pf., Schüddelkau 26 sgr. 4 pf., St. Albrechter Pfarrdorf 1 rtl. 2 sgr., Altdorf 2 sgr. 1 pf., Dreischweinsköpfe 5 sgr. 7 pf., Emaus 1 rtl. 1 sgr., Gischkau 26 sgr. 1 pf., Guteherberge 21 sgr. 1 pf., Kahlbude 8 sgr 2 pf., Kemnade 8 sgr. 1 pf., Kowall 22 sgr. 9 pf, Löblau 1 rtl 4 sgr. 2 pf, Müggenhall 1 rtl. 11 sgr. 7 pf., Miggau 9 sgr. 5 pf., obel 9 sgr. 1 pf., Ohra 7 rtl. 28 sgr. 10 pf., Praust 3 rtl. 14 sgr. 11 pf., Rostau 12 sgr. 8 pf., Scharfenort 7 sgr 7 pf., Schellingsfelde 1 rtl. 12 sgr. 1 pf., Wonneberg 1 rtl. 15 sgr. 1 pf. Zipplau 9 sgr. 6 pf., Zigankenberg 1 rtl. 12 sgr. 5 pf.

Hochstrieß 1 rtl. 1 sgr. 6 pf., Schellmühl 6 sgr. 8 pf., Gemlitz 1 rtl. 6 sgr. 10 pf., Gottswalde 1 rtl. 8 sgr. 1 pf., Grebinerfeld 9 sgr. 6 pf., Güttland 1 rtl. 11 sgr. 11 pf., Herzberg 18 sgr. 3 pf, Käsemark 1 rtl. 10 sgr. 11 pf., Käsemarker Pfarrdorf 10 sgr. 5 pf., Kriefkohl 1 rtl. 1 sgr. 9 pf., Langenfelde 13 sgr. 9 pf., Letzkau 1 rtl. 2 sgr. 9 pf., Osterwick 26 sgr. 8 pf., Schönau 15 sgr. 4 pf., Stüblau 1 rtl. 10 sgr., Trutenau 26 sgr., Wossitz 28 sgr. 6 pf., Wotzlaff 1 rtl. 1 sgr. 3 pf., Groß Zünder 1 rtl. 16 sgr. 6 pf., Klein Zünder 26 sgr. 3 pf., Zugdam 29 sgr. 1 pf., Breitenfelde 6 sgr. 11 pf., Landau 20 sgr. 4 pf., Neuendorf 12 sgr. 11 pf., Groß Plöhnendorf 13 sgr. 10 pf., Klein Plöhnendorf 11 sgr. 6 pf., Reichenberg 22 sgr. 11 pf., Sandweg 1 rtl. 10 sgr. 3 pf., Scharfenberg 10 sgr. 8 pf., Schmerblock 1 rtl. 1 sgr. 10 pf., Schönrohr 12 sgr., Sperlingsdorf 13 sgr. 5 pf., Strohteich 2 rtl. 2 sgr. 2 pf., Groß Walddorf 16 sgr. 3 pf., Klein Walddorf 17 sgr. 4 pf., Wesslinken 1 sgr. 3 pf.

Bohnsack 1 rtl. 19 sgr. 11 pf., Bohnsackerweide 10 sgr., Einlage 17 sgr. 6 pf., Heubude 2 rtl. 1 sgr. 5 pf., Holm 14 sgr. 11 pf., Krakau 27 sgr. 5 pf., Krakauerkampe 5 sgr. 3 pf., Krohnenhof 21 sgr. 6 pf., Neufähr 1 rtl. 3 sgr. 10 pf., Schiefenhorst 14 sgr. 10 pf., Schnakenburg 12 sgr. 5 pf., Weichselmünde 1 rtl. 26 sgr. 6 pf., Wordel 6 sgr. 3 pf., Freienhuben 23 sgr. 6 pf., Junkeracker 1 rtl. 10 sgr. 7 pf., Letzkauerweide 1 rtl. 27 sgr. 10 pf., Nickelswalde 21 sgr. 1 pf., Pasewark 2 rtl. 6 sgr. 7 pf., Prinzlaff 28 sgr. 6 pf., Schönbaum 23 sgr. 8 pf., Schönbaumerweide 10 sgr. 6 pf., Bodenwinkel 1 rtl. 7 sgr. 8 pf., Lieb und Kahlberg 21 sgr. 10 pf., Narmeln (Polski) 9 sgr., Neukrug 6 sgr. 1 pf., Poppau 4 sgr. 5 pf., Pröbbernau 23 sgr. 1 pf., Steegen und Kobbelgrube 2 rtl. 27 sgr. 4 pf., Stutthof und Kampe 4 rtl. 29 sgr. 10 pf., Böglers 6 sgr. 3 pf., Vogelsang 16 sgr. 6 pf.

Fischerbabke 1 rtl. 1 sgr. 7 pf., Glabitsch 5 sgr. 11 pf., Junkertroyl 12 sgr. 10 pf., Junkertroylhof 4 sgr. 10 pf., Steegnerwerder 12 sgr. 11 pf. Groschkenkampe 23 sgr. 3 pf., Haus- und Laschkenkampe 10 sgr. 11 pf.

Danzig, den 15. Dezember 1851.

Der Landrath des Danziger Kreises.

Das um die Weihnachts- und Neujahrszeit in manchen Orten übliche, gewöhnlich mit Bettelei verbundene Herumziehen mit Brummtöpfen, Waldteufeln, Sternen u. s. w. ist im Sinne des § 340., No. 9. des Strafgesetzbuchs als ein grober Unfug zu betrachten und als solcher mit Geldstrafe bis zu 50 rtl. oder mit Gefängniß bis zu 6 Wochen bedroht. Die Ortsbehörden werden angewiesen, solchen Unfug nicht zu dulden und die Uebertreter des Verbots anzuzeigen, nöthigenfalls bei stattfindenden Widersetzlichkeit zu verhaften und an die Polizeibehörde zu überliefern.

Danzig, den 19. Dezember 1851.

Der Landrath des Danziger Kreises.

Es ist Beschwerde darüber geführt, daß in der Nehrung das Jagd-Polizei-Gesetz vom 7. März 1850 häufig übertreten wird. Dies veranlaßt mich hierdurch nochmals zu veröffentlichen, daß nach §. 2. a. ein zusammenhängender Besitz von mindestens 300 Morgen pr. erforderlich ist, um das Jagdrecht selbst auszuüben; wenn dieser Besitz mehr als dreien Besitzern gehört nach §. 3. nur höchstens dreien unter ihnen das Jagdrecht auszuüben freisteht; und wenn Grundstücke, welche von einem über 3000 Morgen im Zusammenhange großen Walde, der eine einzige Besitzung bildet, ganz oder größtentheils eingeschlossen sind, der Eigenthümer auf solchen Grundstücken die Jagd nicht ausüben darf, sondern sie entweder ruhen lassen oder dem Inhaber der Jagd des Waldes verpachten muß.

Die Oberschulzen und Schulzen der Nehrung haben diese gesetzlichen Bestimmungen bekannt zu machen, auf deren Befolgung zu wachen, auch mir in 14 Tagen zu berichten: ob und welche Privat-Grundstücke, wie sie oben bezeichnet sind, sich in dem Stadtforste befinden, wie groß und wem gehörig sie sind.

Danzig, den 14 Dezember 1851.

Der Landrath des Danziger Kreises.

Der Bau eines neuen Försterhauses nebst Stall in Stutthoff, soll in einem vor dem Stadt-Bau-Inspector, Herrn Pohl am

6. Januar 1852, Vormittags 9¼ Uhr

im Rahnschen Gasthause zu Stuthof anstehenden Licitations-Termine, an den Mindestfordernden in Entreprise ausgeboten werden.

Danzig, den 9. Dezember 1851.

Gemeinde-Vorstand.

Ein mit guten Zeugnissen versehener, unverheiratheter Gärtner, welcher besonders die Obstbaumzucht und den Gemüsebau versteht, kann sogleich auf meinem Gute Hochkölpin eine Stelle finden. Meldungen zu dieser Stelle werden angenommen Neugarten 529. C.

Der Landrath Pustar.

Bekanntmachung
der Holz-Verkaufs-Termine in den Spengawsker und Swaroziner Güter
pro I. Semester 1852.

Benennung des Orts und der Stunde des Termins.	Tag und Monat des Termins.
Im Gasthause zu Spengawsken jedesmal von 10 Uhr Vormittags.	den 2. Januar 1852. » 3. Februar » » 1. März » » 2. April » » 1. Mai » » 1. Juni »
Im Gasthause zu Swaroczin, jedesmal von 10 Uhr Vormittags	den 16. Januar 1852. » 17. Februar » » 19. März » » 16. April » » 18. Mai » » 18. Juni »

Noch wird bemerkt, daß in jedem Termin mit dem Verkauf des Brennholzes angefangen wird.
Spengawsken, den 6. Dezember 1851.

Auction mit Hopfen.

Dienstag, den 30. Dezember, Vormittags 10 Uhr, werden die unterzeichneten Mäkler im Speicher **„Das Lübsche Schiff" in der Milchkannengasse gelegen,** durch öffentliche Auction an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung verkaufen:

18 Ballen alten } Hopfen.
3 = neuen

Rottenburg. Görtz. Mäkler.

Die Preußische National-Versicherungs-Gesellschaft in Stettin

mit einem Grund-Kapital von

Drei Millionen Thalern

übernimmt zu den billigsten festen, jede Nachschuß-Verbindlichkeit ausschließenden Prämien, **Versicherungen gegen Feuers-Gefahr in der Stadt und auf dem Lande,** auf Gebäude, Mobilien, lebendes und todtes Inventarium, Waaren aller Art, Getreide u. s. w. Jede zu wünschende nähere Auskunft ertheilt der zur sofortigen Vollziehung der Policen ermächtigte Haupt-Agent A. J. Wendt,
Heil. Geistgasse 978., gegenüber der Kuhgasse.

Redacteur u. Verleger: Kreissekretair Krause. Schnellpressendr. d. Wedelschen Hofbuchdr. Danzig, Jopeng. 563